

Curriculum Vitae von V. Hombach

Name: Vinzenz Hombach, Prof. Dr. med.

Geboren am: 12.03. 1944

Schulbildung:

1950-1957 Katholische Volksschule in Steckelbach, Kr. Altenkirchen Ww

1957-1958 Förderkursusjahr für die ersten 3 Gymnasialjahre

1959-1964 Staatliches St.-Michael-Gymnasium in Bad Münstereifel (Abitur 1964)

Studium und beruflicher Werdegang:

1964-1970 Studium der Humanmedizin an der Universität Bonn

1970 Promotion zum Dr. med. an der Universität Bonn

1970-1971 Medizinalassistent an der Medizinischen Universitätsklinik Bonn (Direktor: Prof.

Dr. A. Heymer)

1971-1973 Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Angewandte Physiologie der

Universität zu Köln (Direktor: Prof. Dr. H.-J. Hirche)

1974-1980 Wissenschaftlicher Assistent an der Klinik III für Innere Medizin der Universität

zu Köln (Direktor: Prof. Dr. H.H. Hilger)

1979 Facharzt für Innere Medizin

1979 Habilitation und Venia legendi für das Fach Innere Medizin

1980-1984 Oberarzt der Klinik III für Innere Medizin der Universität zu Köln

1982 C2-Professor auf Zeit an der Klinik III für Innere Medizin der Universität zu Köln

1985 C3-Professor auf Lebenszeit und Ständiger Stellvertreter des Direktors der Klinik

III für Innere Medizin der Universität zu Köln

1985 Teilgebietsbezeichnung Kardiologie

1987 Berufung als C4-Professor und Direktor der Abteilung Innere Medizin II am

Universitätsklinikum Ulm

Derzeitige Position:

C4-Professor und Ärztlicher Direktor der Abteilung Innere Medizin II (Kardiologie, Angiologie, Pneumologie, Nephrologie, Sport- und Rehabilitationsmedizin) am Universitätsklinikum Ulm

1990-1993 Stellvertretender Leitender Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Ulm

1993-1998 Leitender Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Ulm

1999-2003 Prorektor für Medizin der Universität Ulm

Seit 1999 Sprecher des SFB 451 „Läsion und Reparatur am Kardiovaskulären System“

Seit 2003 Vorsitzender des Vorstands des „Forschungsnetz ZytoOrganoPoese“ an der Universität Ulm

Funktion in der DGK und anderen Fachgesellschaften:

Vertreter der DGK in der AWMF

Vertreter der DGK im Beirat der PTB

Vertreter der DGK in der BQS in Düsseldorf (zeitweilig)

1996-1998 Präsident der International Society for Holter and Noninvasive
Electrocardiology

(ISHNE)

Gutachter für die DGK, DFG, GIF, und zahlreiche andere Fachgesellschaften und
Journals

Wissenschaftliche Schwerpunkte:

* Interventionelle Kardiologie (PTCA, Stenting, intrakoronare Brachytherapie,
Valvuloplastie, PFO-Verschluss)

* Klinische Elektrophysiologie (nicht-invasiv, invasiv)

* Molekulare Kardiologie mit Schwerpunkt Atherosklerose- und Myokarditisforschung

* Kardiovaskuläre Magnetresonanztomographie inklusive „Molekulares MR-Imaging“

Veröffentlichungen:

seit 1972 insgesamt 260 Publikationen (meist Peer-Review-Journale)